

Justus-Liebig-Universität Gießen: Zweigbibliothek im Chemikum

Justus Liebig University Giessen: Branch Library in the Chemikum building

Abstract

The article presents the history and today's services of the Branch Library in the Chemikum building in Giessen. Special emphasis is put on the integration into the University's Library System. An outlook on the library's future development with the planned erection of a Central Library for the Natural Sciences is given.

Keywords: Justus Liebig University Giessen, Branch Library in the Chemikum building, history, services, future development

Zusammenfassung

Entwicklung und aktuelle Service-Angebote der Gießener Zweigbibliothek im Chemikum werden vorgestellt, wobei der Einbindung ins Bibliothekssystem der Justus-Liebig-Universität ein wichtiger Stellenwert zukommt. Die zukünftige Entwicklung mit dem geplanten Neubau einer Zentralen Naturwissenschaftlichen Bibliothek wird skizziert.

Schlüsselwörter: Justus-Liebig-Universität Gießen, Zweigbibliothek im Chemikum, Geschichte, Service-Angebote, zukünftige Entwicklung

Irmgard Hort¹

¹ Zweigbibliothek im Chemikum, Gießen, Deutschland

Justus-Liebig-Universität Gießen: Zweigbibliothek im Chemikum

Geschichte – Einbindung ins Bibliothekssystem der Universität – Zukünftige Entwicklung

Die für die Justus-Liebig-Universität Gießen kennzeichnende Streulage ihrer Gebäude führte bereits in den 60er Jahren zu Überlegungen, eine Zweigbibliothek Medizin/Veterinärmedizin einzurichten, da die Institute und Kliniken dieser Fächer besonders weit von der damaligen Universitätsbibliothek entfernt lagen. Eine Möglichkeit hierfür bot sich im 1973/74 errichteten Chemikum, in dessen 4. und 5. Obergeschoss im Herbst 1975 die „Zweigbibliothek Medizin/Veterinärmedizin“ ihre Türen öffnete. Ein Novum für Gießen war dabei die Präsentation fast des gesamten, die Lehrbuchsammlung, die aktuellen Monographien und Zeitschriftenjahrgänge umfassenden Bestandes in Freihandaufstellung.

Eine wesentliche Erweiterung der Räumlichkeiten ergab sich 1992, als der Fachbereich Chemie seine unmittelbar benachbarte Bibliothek an die UB übergab. Aus diesem Anlass erfolgte die Namensänderung in „Zweigbibliothek der UB im Chemikum“. In der Folgezeit wurde das Spektrum der Bestände um biowissenschaftliche Zeitschriften und die aktuelle Literatur für Physik und Ernährungswis-

senschaften ergänzt. Eine weitere Entwicklung der Bibliothek in Richtung Naturwissenschaften ist angesichts der im Chemikum verfügbaren Stellfläche allerdings nicht möglich, zumal im Zuge des Neubaus für das Universitätsklinikum bis Ende 2010 zahlreiche Instituts- und Klinikbibliotheken aufgelöst werden. Deren Zeitschriftenbände sollen – soweit sie nicht online verfügbar sind – in die Zweigbibliothek übernommen werden.

Im Zuge der Einführung der funktionalen Einschichtigkeit für das Bibliothekssystem der Universität Gießen ist bereits 2003 die vollständige Integration der schon vorher räumlich und organisatorisch mit der Zweigbibliothek vereinigten, vorwiegend auf studentische Belange ausgerichteten Ludwig-Schunk-Bibliothek des Fachbereichs Medizin erfolgt.

Für die Zukunft ist die Errichtung einer Zentralen Naturwissenschaftlichen Bibliothek geplant, die bereits in einem HIS-Gutachten aus dem Jahr 2000 befürwortet wurde und die auch die human- und veterinärmedizinischen Bestände aufnehmen soll.

Aktuelle Ausstattung

Heute steht das Angebot der Zweigbibliothek den Nutzerinnen und Nutzern auf einer Fläche von 1650 qm wöchentlich 75 Stunden (montags bis samstags 8:30 bis 21:00 Uhr) zur Verfügung. An den 130 Leseplätzen besteht über WLAN oder öffentliche Datendosen Internetzu-

gang, außerdem gibt es 8 öffentliche Computerarbeitsplätze. Der Nachweis der Bestände erfolgt im OPAC des Bibliothekssystems der Justus-Liebig-Universität Gießen, wobei nach RSWK verschlagwortet wird. Der Aufstellung der Bestände liegt eine hauseigene Systematik zugrunde.

Digitale Angebote

Die Nutzerinnen und Nutzer der Bibliothek können auf das gesamte über das Bibliothekssystem verfügbare Angebot elektronischer Ressourcen zugreifen. Der Zugang zu den Datenbanken erfolgt dabei über DBIS. Für das Fachgebiet Medizin werden hier derzeit 30 kostenpflichtige, 13 über Nationallizenzen verfügbare und 188 frei abrufbare Ressourcen nachgewiesen, wobei Medline und Web of Science für Medizin am häufigsten genutzt werden. Außerdem stehen über das Bibliothekssystem 20.000 kostenpflichtige Zeitschriften online zur Verfügung, von denen ca. 2390 dem Fachgebiet Medizin zugerechnet werden können. Ebenso wie bei den Datenbanken spielt für ihren Erwerb die Zusammenarbeit im HeBIS-Konsortium und der Abschluss entsprechender Konsortialverträge eine wichtige Rolle. Seit dem Wintersemester 2007/08 wird das Angebot gedruckter Lehrbücher durch die Lizenzierung von eBooks ergänzt. Dieses elektronische Segment, das vor allem über Mittel zur Verbesserung der Qualität des Studiums und der Lehre finanziert wird, erfährt momentan einen zügigen Ausbau.

Die Möglichkeit zur Veröffentlichung von Dissertationen auf dem Hochschulschriftenserver der Justus-Liebig-Universität (GEB = Gießener Elektronische Bibliothek) wird von Medizinstudierenden intensiv genutzt, insgesamt stehen hier derzeit 1031 Doktorarbeiten dieses Fachgebiets zur Verfügung.

Einführungsveranstaltungen

Studentinnen und Studenten lernen die Zweigbibliothek in der Regel im Rahmen der Studieneinführungswochen kennen, für andere Nutzergruppen werden Führungen auf Anfrage angeboten. Schulungen für die Datenbank Medline finden im zweiwöchentlichen Turnus statt.

Kontakt

Zweigbibliothek im Chemikum
Heinrich-Buff-Ring 58
35932 Gießen
Tel.: +49 (0) 641 / 99-34700
Fax: +49 (0) 641 / 99-34719
E-Mail: bibliothek.chemikum@bibsys.uni-giessen.de
http://www.ub.uni-giessen.de/jlubib/standort_lang.php?id=22

Kennzahlen der Bibliothek

- Zahl der Medizinstudierenden (WS 2008/09): 2739
- Wissenschaftliches Personal: 695
- Entleihungen Medizin (2008): 64.500
- 12.350 medizinische Monographien
- 40.800 Zeitschriftenbände
- MitarbeiterInnen der Bibliothek/FTE: 7,75
- Literaturbudget Medizin 2008: 511.621 Euro, davon für die Zweigbibliothek: 166.865 Euro

Literatur

1. Hort I. 30 Jahre Zweigbibliothek im Chemikum: vielfältiges Angebot - Hoffnung auf Einrichtung einer zentralen naturwissenschaftlichen Bibliothek. *Uni-Forum*. 2005;18:10. Available from: <http://geb.uni-giessen.de/geb/volltexte/2005/2424/>

Korrespondenzadresse:

Irmgard Hort
Zweigbibliothek im Chemikum, Heinrich-Buff-Ring 58,
35392 Gießen, Deutschland
Irmgard.Hort@bibsys.uni-giessen.de

Bitte zitieren als

Hort I. *Justus-Liebig-Universität Gießen: Zweigbibliothek im Chemikum*. *GMS Med Bibl Inf*. 2009;9(2-3):Doc28.

Artikel online frei zugänglich unter

<http://www.egms.de/en/journals/mbi/2009-9/mbi000156.shtml>

Veröffentlicht: 29.09.2009

Copyright

©2009 Hort. Dieser Artikel ist ein Open Access-Artikel und steht unter den Creative Commons Lizenzbedingungen (<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/deed.de>). Er darf vervielfältigt, verbreitet und öffentlich zugänglich gemacht werden, vorausgesetzt dass Autor und Quelle genannt werden.